

Hinweis: Sofern nicht ausdrücklich erwähnt, sind die nachfolgend beschriebenen Musterdefinitionen nicht im Programmumfang enthalten. Die abgebildeten Vorlagen sollen das Erstellen eigener Muster unterstützen.

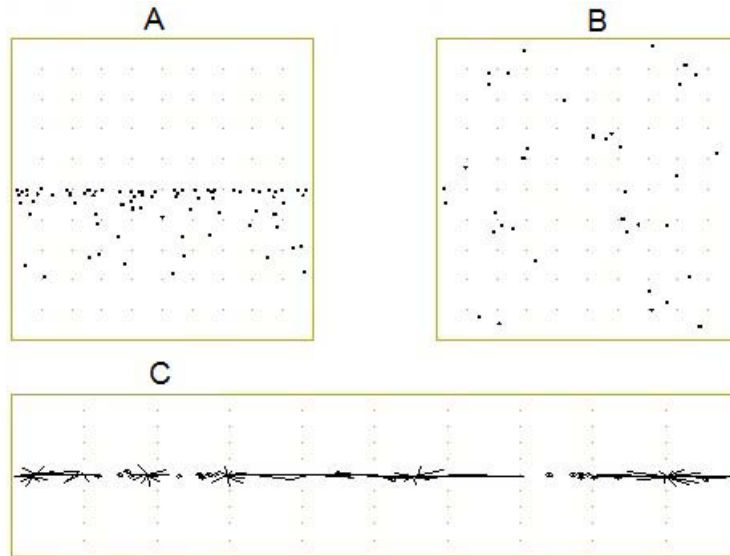


Abb. 53: Musterdefinitionen für die Rasendarstellung seitlich von Wegen

A = Rasenkante

B = Rasenpunkte

C = Freihandlinie

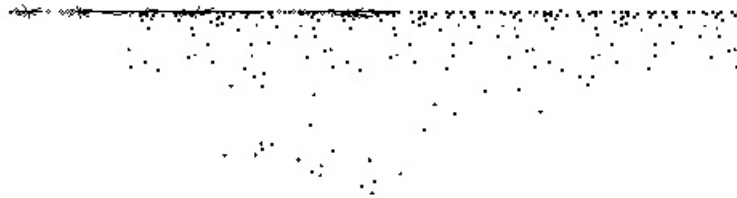


Abb. 54: Die 3 Definitionen aus Abb. 53 in der Kombination

Über die Wegekante bzw. andere abgrenzende Elemente wird auf einem separaten Teilbild oder Layer die Musterlinie **Rasenkante** gelegt. Da sich auch bei dieser locker aufgebauten Musterdefinition auf größeren Längen Einförmigkeit einstellt, wird unregelmäßig und

zurückhaltend die Musterlinie **Rasenpunkte** mit wechselnden Richtungen und Längen eingestreut und die Rasenstruktur über diesen Trick auch in der Tiefe fortgesetzt.

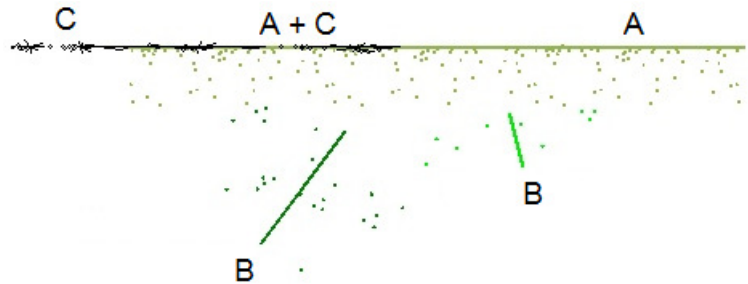


Abb. 55: Rasendarstellung wie in Abb. 53, jedoch mit Einblendung der Bezugslinien und farblicher Unterscheidung.

A = Rasenkante
B = Rasenpunkte
C = Freihandlinie

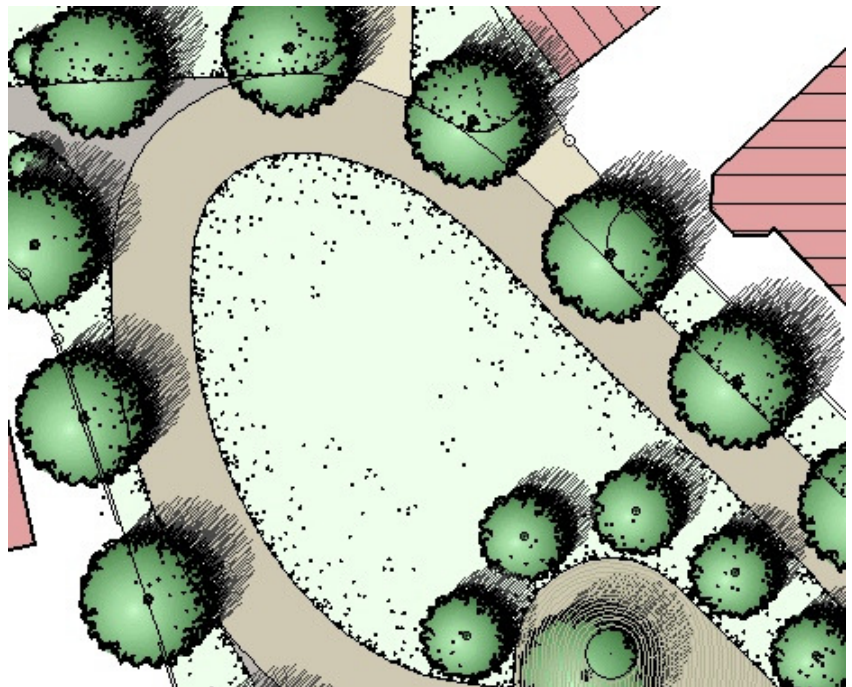


Abb. 56: Einfaches Beispiel für den Einsatz von Rasenpunkten bei einem Dorfganger